

# LITERATURBLATT

## Beilage zur Frankfurter Zeitung

FRANKFURT A. M.

14. OKTOBER 1928

61. JAHRGANG, No. 42

### DIE WISSENSCHAFTEN VON DER KOMMUNE.

Von Dr. Karl Apfel.

Bedeutet Wissenschaft die systematische Lehre eines Wissensgebietes, so wird man von der „Kommunalwissenschaft“ niemals reden können. Denn sie gibt's nicht, kann es nicht geben, da die Gesamtheit des im kommunalen Leben eingeschlossenen Wissensgebietes weder in den Objekten noch in Subjekten der Methode (wie bei der Philosophie) in eine Einheit sich verschmelzen läßt. Die Synthese der Dinge ruht hier lediglich in ihrer Relation zu einem lebendigen Gemeinschaftskörper, also in einem sekundären Moment der Betrachtungsweise, das zwar zweifellos von erheblicher Bedeutung bei der Betrachtung der Dinge selbst ist, aber niemals Ausgangspunkt einer wissenschaftlichen Erkenntnis sein kann. Die Lehre von der Kommune, ihrem Entstehen, ihrem Eigenesstus und Aufleben wird stets ein Konglomerat der verschiedensten Disziplinen bleiben, und wenn in dem Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften unter dem Stichwort „Kommunalwissenschaft“ zu lesen steht, daß die Überzeugung, daß wir eine Kommunalwissenschaft bedürfen, aber allzusehr sei wie die, daß es eine solche nicht gebe, so kann hinzugefügt werden, daß eine solche im strengen Sinne überhaupt nicht existiert. Unerwähnt ist freilich einer umfassenden Darstellung aller das von dem Gebiete, und in dem manne Werk als bekannt werden ist. Eine das Fundament der Wissenschaft

Die sechs Bände des Handwörterbuchs der Kommunalwissenschaften sind in drei Bänden erschienen. Die ersten beiden Bände sind in zwei Bänden erschienen. Die ersten beiden Bände sind in zwei Bänden erschienen.

Ein kleiner Spezial dieser Entwicklungsgeschichte ist die Geschichte des Handwörterbuchs selber. Die Publikation des gesamten Werkes soll über dieses Jahr bis 1934 nach der ersten Lieferung 1924 kam die erste und die Abschlußredaktion heraus. Er war das erste Jahr stabiler Währung und damit auch der beginnende Stabilisierung unserer Finanzverhältnisse, die zuvor unter dem Zeichen der Not und Übergangsverordnungen gestanden hatten. 1925 setzte die erste große Reform auf steuerlichem Gebiete ein. In ihrem Verlaufe hat auch die kommunalpolitische Gesetzgebung große Wandlungen erfahren. Daran kam die Erweiterung des gemeindlichen Aufgabekreises überhaupt. Diese Entwicklung zwang zu erneuter Durcharbeitung vielfach gerade der wichtigsten Gebiete, sollte das Werk nicht in Gefahr geraten, schon bald nach seiner Vollendung zu einem Beitrag der „Historie“ der Kommunalwissenschaften zu werden. Im Jahre 1927 erschienen zwei umfangreiche Ergänzungsbände, die A. T. Ueberricht nach dem neuen Stand der Dinge herichtlich, A. T. mit völlig neuen Abhandlungen dem erweiterten Betrachtungskreis Rechnung tragen. Damit war das Werk wieder den Armen der Historie entzogen, ohne unter der Notwendigkeit der Ergänzungen als unvollständig zu gelten, da es sich durchgearbeitet hat. Unter dem Suchenden schnell die Komposition zu erkennen gibt. Aber ein Wissenschaftler muß sich bei den Arbeiten mit der Zeit. Man muß den Ergänzungen fortwährend nachsehen, da die Ergänzungen fortwährend kommen, da die Ergänzungen fortwährend kommen.

**Sie werden Nutzen ziehen aus der Lektüre dieses Artikels!**

**Wir liefern diesen Faksimiledruck**

**C. WELER & CO. VERLAG LEIPZIG**

**siehe Zettel**

Ich sind, aber es sind doch nur Übertragungen aus der großen Politik in die kleine, und was man in allgemeinen Linien profiliert, läßt die komplizierten Probleme kommunales Lebens unberührt. Selbst die Sozialdemokratie kann, abgesehen von einigen allgemeinen Sätzen im Heidelberger Programm vom Jahre 1925, nur auf die Bremer Resolution vom Jahre 1904 verweisen. Zwischen damals und jetzt liegt ein Stück deutscher Geschichte, grundlegende Umwälzungen auf allen Gebieten staatlichen Lebens. Sollte das gemeindliche Leben wirklich eine so sekundäre Frage sein, daß es nicht nötig wäre, positiv dazu Stellung zu nehmen? Längst ist die Erkenntnis reif geworden, daß die Kommune zu einem der bedeutendsten Probleme unserer Gegenwart geworden ist. Das zu verstehen ist ein positiver Schritt, der nicht nur die Bedeutung der Kommune, sondern auch die Wichtigkeit der Kommune für die Lösung der großen Aufgaben unserer Zeit zu verdeutlichen. Das Buch macht fast den Eindruck, als ob der Verfasser sich nicht über die Wichtigkeit der Kommune im allgemeinen Gedanken gemacht hätte, sondern sich nur mit dem Problem der Kommune selbst beschäftigt hätte. Das Buch macht fast den Eindruck, als ob der Verfasser sich nicht über die Wichtigkeit der Kommune im allgemeinen Gedanken gemacht hätte, sondern sich nur mit dem Problem der Kommune selbst beschäftigt hätte.

Die Abbeugung in der Ebene der Wellen. 2. Aufl. Leipzig.

Es ist nicht verwunderlich, daß die Abbeugung in der Ebene der Wellen ein so wichtiges Thema ist. Das Buch ist ein hervorragendes Werk, das die Grundlagen der Wellenlehre in einer klaren und verständlichen Weise darstellt. Es ist ein hervorragendes Werk, das die Grundlagen der Wellenlehre in einer klaren und verständlichen Weise darstellt.

bevor, sich das Qualifikationsdiplom zu erwerben. Der erste Bericht über seine Erlebnisse bei ökonomischen Studien liegt jetzt vor. Die gleichen Vorzüge die an einem früheren Werke geschätzt werden, sind auch in dem neuen Buch aus: lebhaft, anschauliche Darstellung, Genauigkeit der Angaben, frische, geistreiche Abhandlungen, scharfe Kritik. Auch die diesmal von Tolmann gewählte „Jugendform“ in die er seine Beobachtungen kleidet und von der er in fröhlicher Schicklichkeit, daß die dem Kritischen Kritiker“ widrigen wurde, nicht als ungeschickliche Abbeugung, unter Druck. Auch die diesmal von Tolmann gewählte „Jugendform“ in die er seine Beobachtungen kleidet und von der er in fröhlicher Schicklichkeit, daß die dem Kritischen Kritiker“ widrigen wurde, nicht als ungeschickliche Abbeugung, unter Druck.

Die Abbeugung in der Ebene der Wellen. 2. Aufl. Leipzig.

### JUNGE GENERATION IN ENGLAND.

Zu Michael Arlens Buch: „Kompromiß Venetia“.

Von Wolfgang v. Einsiedel.

Das Buch „Kompromiß Venetia“ von Michael Arlen (Weller & Co., Leipzig, 490 Seiten, Geb. 8) war ausnahmslos fällig. Daß England im Stadium der jungeuropäischen Literatur damit als erstes zum Ziel gelangt, ist nicht verwunderlich. Denn es besitzt einen großartigen Trainer: die Tradition seines Gesellschaftsromans.

Dieser Gesellschaftsroman, zeitgeschichtlich wie immer bedingt, hat eine großartige Leistung vollbracht: Er hat einmal den Blick geschärft für allerlei höchst subtile psychologische Vorgänge. Das Wissen um Menschliches erwächst und erweitert sich viel weniger aus der Nur-Reflexion, als aus der spontan geübten Deutung von Ausdrucksphänomenen, wie sie nur da möglich ist, wo Menschen und Schicksale einander naherücken. (Das ist auch der tiefere Grund dafür, daß der Gesellschaftsroman fast immer zugleich ein psychologischer Roman ist; daß ganz allgemein in Frankreich die Blüte der Psychologie mit der Blüte der Gesellschaft zusammenfällt;

ander Persönlichkeit. Der Hauptteil hat eine Art Kompendium der neuesten Geschichte, das in manchen recht sichtlich, aber gerade wohl für den modernen Zweck des Werkes allzusehr mit Material überladen ist. Ver allem vermehrt man das Verzeichnis über die verschiedenen Gassen-Auffassung herausgearbeitet. Über die rein sachlichen Dinge wird man sich in dem Buch lediglich orientieren können. Wer eine vertiefte Einsicht in die rechtlichen Zusammenhänge der behandelten Zeit sucht, wird aus ihm nichts heraus können. Die Schilderung ist vielfach höchst primitiv, am Ausdrücklichsten, vor allem die Darstellung der Außenpolitik vor dem Kriege und der Ereignisse während des Krieges stark zu beanstanden. Auch die Epitaphien sind häufig nicht glücklich. So sehr beachtenswerte Zusammenfassungen der neuesten Geschichte fehlen, so wenig ebnen sie in manchen des Buches einseitig die Lücke ausfüllen.

Prof. Wilhelm Mommsen.

### Das neue Mitteleuropa in wirtschaftlichen Karten.

(New central Europe in economic maps) Von Albert Hälsz. 112 Karten mit Text und engl. Text. Berlin, Bismarck-Verlag.

Mit dem Buch „Neues Mitteleuropa“ fällt Hälsz die Darstellung der neuen Staaten: Bulgarien, Österreich, Polen, Rumänien, Südwesten, Tschechoslowakei und Ungarn zusammen. Es ist ein sehr nützliches Werk, das die wirtschaftlichen Verhältnisse dieser Länder in einer klaren und verständlichen Weise darstellt. Es ist ein sehr nützliches Werk, das die wirtschaftlichen Verhältnisse dieser Länder in einer klaren und verständlichen Weise darstellt.

Dieses Buch, das sich selbst als Liebesgeschichte bezeichnet, hat nichts zu tun mit den unzähligen Liebesgeschichten privater Art, die es gibt um das Wesen der heutigen Generation, das sich nur eben im Verhältnis zur Liebe am deutlichsten enthüllt: in aller Leere, Kraftlosigkeit, Enttäuschtheit. Es ist, bei aller Anmut der Darstellung, ein sehr bitteres Buch. Wie kommt es, daß es keinen schalen oder galligen Nachgeschmack hinterläßt?

Arlen, der alle seine Gestalten zu Kompromissen verurteilt — er schließt selber keinen Kompromiß mit dem Geschmack der heutigen Leser. Das Geschehen seines Werkes hat die Zwangslage eines Schicksals, nicht die Folgerichtigkeit eines gut konstruierten Romans. Arlen beschnigt und verkleinert nichts, er ist ein harter Richter: seiner Zeit, seiner Generation, seiner selbst. Er entlarvt schonungslos alle Scheingefühle, ohne die Tiefen zu verweigern. Aber er sagt nicht aus, sondern stellt dar. So gewinnt man unbewußt die Überzeugung, daß eine Generation die stark genug ist, ihr Wesen

Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften. Herausgegeben von Dr. Karl Apfel. C. Weller & Co. Leipzig. 1928. 6 Bände. Geb. 125.

Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften. Herausgegeben von Dr. Karl Apfel. C. Weller & Co. Leipzig. 1928. 6 Bände. Geb. 125.

Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften. Herausgegeben von Dr. Karl Apfel. C. Weller & Co. Leipzig. 1928. 6 Bände. Geb. 125.

Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften. Herausgegeben von Dr. Karl Apfel. C. Weller & Co. Leipzig. 1928. 6 Bände. Geb. 125.

Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften. Herausgegeben von Dr. Karl Apfel. C. Weller & Co. Leipzig. 1928. 6 Bände. Geb. 125.

### ZWEI MONTESSORI-BÜCHER.

Die unerschöpflichen Erlebe und die große Verbreitung der italienischen Kleinkinder-Erziehung nach Montessori lassen aufmerksamen Verleser der Literatur erwarten, daß es sich um ein wichtiges Buch „Eine Montessori-Mutter“ lernen wir also eine praktische, verständliche und beachtenswerte Anweisung für Eltern. Sie enthält anziehende Methoden, die in der Praxis leicht zu erlernen sind. Diese Methoden sind in der Praxis leicht zu erlernen sind. Diese Methoden sind in der Praxis leicht zu erlernen sind.

Die unerschöpflichen Erlebe und die große Verbreitung der italienischen Kleinkinder-Erziehung nach Montessori lassen aufmerksamen Verleser der Literatur erwarten, daß es sich um ein wichtiges Buch „Eine Montessori-Mutter“ lernen wir also eine praktische, verständliche und beachtenswerte Anweisung für Eltern. Sie enthält anziehende Methoden, die in der Praxis leicht zu erlernen sind. Diese Methoden sind in der Praxis leicht zu erlernen sind. Diese Methoden sind in der Praxis leicht zu erlernen sind.

Die unerschöpflichen Erlebe und die große Verbreitung der italienischen Kleinkinder-Erziehung nach Montessori lassen aufmerksamen Verleser der Literatur erwarten, daß es sich um ein wichtiges Buch „Eine Montessori-Mutter“ lernen wir also eine praktische, verständliche und beachtenswerte Anweisung für Eltern. Sie enthält anziehende Methoden, die in der Praxis leicht zu erlernen sind. Diese Methoden sind in der Praxis leicht zu erlernen sind. Diese Methoden sind in der Praxis leicht zu erlernen sind.

Die unerschöpflichen Erlebe und die große Verbreitung der italienischen Kleinkinder-Erziehung nach Montessori lassen aufmerksamen Verleser der Literatur erwarten, daß es sich um ein wichtiges Buch „Eine Montessori-Mutter“ lernen wir also eine praktische, verständliche und beachtenswerte Anweisung für Eltern. Sie enthält anziehende Methoden, die in der Praxis leicht zu erlernen sind. Diese Methoden sind in der Praxis leicht zu erlernen sind. Diese Methoden sind in der Praxis leicht zu erlernen sind.

Die unerschöpflichen Erlebe und die große Verbreitung der italienischen Kleinkinder-Erziehung nach Montessori lassen aufmerksamen Verleser der Literatur erwarten, daß es sich um ein wichtiges Buch „Eine Montessori-Mutter“ lernen wir also eine praktische, verständliche und beachtenswerte Anweisung für Eltern. Sie enthält anziehende Methoden, die in der Praxis leicht zu erlernen sind. Diese Methoden sind in der Praxis leicht zu erlernen sind. Diese Methoden sind in der Praxis leicht zu erlernen sind.

Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften. Herausgegeben von Dr. Karl Apfel. C. Weller & Co. Leipzig. 1928. 6 Bände. Geb. 125.

Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften. Herausgegeben von Dr. Karl Apfel. C. Weller & Co. Leipzig. 1928. 6 Bände. Geb. 125.

Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften. Herausgegeben von Dr. Karl Apfel. C. Weller & Co. Leipzig. 1928. 6 Bände. Geb. 125.

Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften. Herausgegeben von Dr. Karl Apfel. C. Weller & Co. Leipzig. 1928. 6 Bände. Geb. 125.

Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften. Herausgegeben von Dr. Karl Apfel. C. Weller & Co. Leipzig. 1928. 6 Bände. Geb. 125.